

Pressemitteilung

Frankfurter Volksbank Rhein/Main setzt Filialoffensive fort

Frankfurt am Main, 10. Januar 2023 – Mit der Eröffnung der Filiale der Zukunft in Bad Homburg hat die Frankfurter Volksbank Rhein/Main bei der Umsetzung ihres Innovationsprogramms „Bank der Zukunft“ einen wichtigen Meilenstein erreicht: Mittlerweile wurden elf Standorte zur Filiale der Zukunft aufgewertet. Vor Weihnachten starteten bereits die modernisierten Filialen in Frankfurt-Höchst, Enkheim und Friedrichsdorf. Bis Ende 2024 sollen weitere 19 Standorte umgebaut und dem Kundengeschäft übergeben werden. Parallel werden bis Ende 2023 rund 30 SB-Standorte zu SBplus-Filialen aufgewertet. Insgesamt investiert die Frankfurter Volksbank Rhein/Main rund 13 Mio. Euro in ihre Vor-Ort-Präsenz.

Eva Wunsch-Weber, Vorstandsvorsitzende der Frankfurter Volksbank Rhein/Main, erläutert anlässlich der Eröffnung: „Die Filialen sind unser Gesicht am Markt. Als starke Regionalbank legen wir viel Wert auf persönliche Nähe. Unsere Filialen der Zukunft sind eine echte Erfolgsgeschichte – und im Rahmen unserer Omnikanalstrategie eine starke Ergänzung zu unseren digitalen Kanälen, beispielsweise mit der kürzlich gestarteten neuen FVB Banking App.“

Neues Filialkonzept etabliert

Mit der Filiale der Zukunft hat die Frankfurter Volksbank Rhein/Main im November 2021 ein Erfolgsformat für modernes Filialbanking etabliert – sowohl Kunden als auch Mitarbeiter sind begeistert. Vor allem der Ansatz „Beratung auf Augenhöhe“ wird positiv gewürdigt. Auch die neuen Mehrwert-Programme rund um die Zukunftsthemen „Nachhaltig Wirtschaften, Leben und Arbeiten“ stoßen auf große Resonanz. Dazu zählen innovative Angebotswelten zu den Themen E-Mobilität, Energetisches Sanieren, Nachhaltigkeit und nachhaltiges Money-Management sowie entsprechende Kooperationen, beispielsweise mit Elektro Ehinger.

Das Konzept der Filiale der Zukunft zeichnet sich durch eine innovative, nachhaltige Ausstattung aus. Ein großer, einladender Beratungstisch, eine großflächige Mooswand und ein Teppich aus recycelten Fischernetzen prägen das Design. Moderne Technik

ermöglicht eine weitgehend papierlose Beratung, auf Wunsch auch in separaten Besprechungsräumen. Selbstbedienungsgeräte der neuesten Generation, beispielsweise für Ein- und Auszahlungen und Überweisungen, ergänzen das innovative Beratungsangebot.

Neubauprojekt in Bad Homburg

Die neue Filiale in Bad Homburg ist unverändert in der Louisenstraße zu finden, schräg gegenüber des bisherigen Gebäudes. Die vorhandene Immobilie wird bis zum Jahreswechsel 2024/2025 durch einen energetisch nachhaltigen Neubau ersetzt. Für rund 20 Mio. Euro entstehen dort Gewerbeflächen sowie acht Wohnungen und zwei Townhäuser. Nach Fertigstellung wird die Filiale der Zukunft wieder an ihren bisherigen Standort ziehen, zusammen mit weiteren Einheiten der Frankfurter Volksbank Rhein/Main. „Bad Homburg und der gesamte Hochtaunus sind für uns ein bedeutender Markt. Zugleich ist die Louisenstraße ein wichtiger und beliebter Ankerpunkt für die Menschen in der Region. Daher möchten wir mit unserer beträchtlichen Investition zur Attraktivität des Standortes beitragen“, kommentiert Eva Wunsch-Weber den geplanten Neubau.



Geplanter Neubau der Frankfurter Volksbank Rhein/Main in Bad Homburg (Louisenstraße)

Über die Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main gehört mit einer Bilanzsumme von rund 15,6 Mrd. Euro und einer Gesamtkapitalquote von 19,0 Prozent zu den größten und kapitalstärksten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Mit ihren rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut sie mehr als 660.000 Privatkunden sowie gewerbliche und mittelständische Firmenkunden in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main. 255.000 Kunden sind zugleich Mitglied der Bank, was die Frankfurter Volksbank zu der mit weitem Abstand mitgliederstärksten deutschen Volksbank macht. Dank ihrer besonderen Kundennähe ist sie seit ihrer Gründung im Jahr 1862 ein

verlässlicher Partner des privaten und gewerblichen Mittelstandes in ihrem Geschäftsgebiet, der Region Frankfurt/Rhein-Main. Die enge Verwurzelung mit den Menschen und Institutionen in der Region kommt auch durch die vielfältige Unterstützung des gesellschaftlichen Lebens, ob im kulturellen, sozialen oder sportlichen Bereich, zum Ausdruck.

Ansprechpartner für die Presse

Christian Dose, Pressesprecher
presse@frankfurter-volksbank.de
Tel.: 069 2172-11286